



Bundestagswahl 2009. Podiumsdiskussion in Rheine Bleiberecht oder Abschiebung?

Die Altfallregelung für langjährig geduldete Menschen aus dem Jahr 2008 ist gescheitert!

Aufgrund der Wirtschafts- und Finanzkrise haben diese Menschen keine Chance, die vom Gesetzgeber vorgegebenen Bedingungen für einen Daueraufenthalt in Deutschland zu erfüllen. Eltern und Kinder müssen wieder befürchten, aus ihrem sozialen Umfeld gerissen zu werden und nach teilweise bis zu 20 Jahren Aufenthalt in Deutschland, droht ihnen die Abschiebung in eine ungewisse Zukunft!

Daher fordern inzwischen die beiden großen Kirchen, die Wohlfahrtsverbände und Flüchtlingsinitiativen eine neue gesetzliche Regelung, die den hier verwurzelten ausländischen Mitbürgern eine verlässliche Lebensperspektive eröffnen und berufliche Qualifizierungsmöglichkeiten gewähren!

Podiumsdiskussion mit den Bundestagskandidaten aus dem Kreis Steinfurt in Rheine!

Am 27. September sind Bundestagswahlen. Wir haben deshalb die Bundestagskandidaten der Parteien CDU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke aus dem Kreis Steinfurt zu einer Podiumsdiskussion zu diesem Thema eingeladen. Wir wollen von ihnen wissen, was sie nach der Wahl zu tun gedenken, damit endlich eine menschliche Regelung für die weit über 100.000 Asyl suchenden Menschen getroffen wird. Volker Maria Hügel, Vorsitzender des Flüchtlingsrates in NRW wird auf dem Podium die Position der Flüchtlingsinitiativen vertreten.

Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen!

Veranstaltungsort: Jugendzentrum Jakobi, Gartenstr. 6 in Rheine

Datum: Donnerstag, den 10. September 2009

Beginn: 19:30

Informieren Sie sich!

**Veranstalter: Bürgerinnen und Bürger des Kreises
Steinfurt für Humanität und Bleiberecht**

Kontakt: 0151/12702596